



LÄLLI CLIQUE JUNGE GARDE 1912 **AUSGABE 2020**





Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Die Geschichte der Lälli Jungen Garde von 1912 bis heute	3
100 Jahre Junge Garde - eine fotografische Zeitreise	4
Pfeifer- und Trommelschule	5
Übungsplan der Junge Garde	6
Kursplan	7
Repertoire der Lälli-Clique	8
Finanzielles	9
Events unter dem Jahr	10
Kontakte	12
Anmeldung Neumitglied Lälli Binggis / Junge Garde	12

Änderungen vorbehalten
gedruckt im Januar 2020

Die Geschichte der Lälli Jungen Garde von 1912 bis heute

Unter der Leitung des Cliquenründers und Trommelpioniers Carl Dischler wurde die Junge Lälli 1912 gegründet. Heute ist unsere Jungmannschaft die älteste noch bestehende Junge Garde.

Bereits im Gründungsjahr trat eine Gruppierung unter dem Namen Jüngere Lälli am Monstre Trommelkonzert auf. In den folgenden Jahren und Jahrzehnten folgten zahlreiche weitere Bühnenauftritte der Jungen Garde, zuletzt am Drummeli 2012.

Von Beginn an wurde der Nachwuchsausbildung bei uns in der Lälli-Clique höchste Priorität zugemessen. So heisst es in den Statuten von 1916: «Die Lälli-Clique macht es sich im Besonderen zur Aufgabe eine tüchtige Trommel- & Pfeiferschule unter bewährter Leitung zu unterhalten, in welchen die Jungmannschaft herangebildet wird.»

In den ersten Jahrzehnten stellte die Junge Garde aber den Quellen zufolge nicht jedes Jahr einen regulären Fasnachtzug. Manchmal nahmen nur Tambouren teil, manchmal fehlte es schlicht an Nachwuchs. Ab den späten Dreissigerjahren wurden nebst den eigentlichen Junggardisten auch Waisenknaben aus dem Waisenhaus unterrichtet, um die Reihen der Jungen Lälli zu füllen.

In den Fünfziger- und Sechzigerjahren wurde die Junge Garde zunehmend unabhängiger vom Stamm, wählte einen Obmann und führte eine eigene Cliquenkasse. Zu unserer Jungmannschaft, die damals bei der Lälli pfeifen lernte, gehörten Basler Grössen wie auch BaZ-Journalist -minu, der bis heute ein Fan der Lälli ist. Die Mitgliederzahlen stiegen in dieser Zeit stetig an; in den Siebzigern zählte die Pfeifergruppe der Jungen Garde zeitweise bis zu 50 Mitglieder, grösstenteils Mädchen. Daher gründeten wir 1972 für die kleinsten Lälli eine eigene Gruppierung, die Lälli-Binggis.

Im Jahr 2012 konnte unsere Junge Garde ihr hundertjähriges Jubiläum feiern, bei dem die ganze Clique an der Fasnacht ein gemeinsames Sujet ausspielte: Als Hommage an die Junge Garde lief der Lälli-Zug unter dem Sujet «Mir sin, mir hän, mir wärde VERSPIILT – 100 Jahr jung und no kai bitz erwaggse».





100 Jahre Junge Garde – eine fotografische Zeitreise



Lälli Junge Garde anno 1914



Lälli Junge Garde anno 1947



Lälli Junge Garde Tambouren anno 1959



Lälli Junge Garde anno 1948



Trommel- & Pfeiferschule Lälli Junge Garde am Drummeli 1965



Lälli Binggis Pfeifer an der Fasnacht 2011



Die 100-jährige Lälli Junge Garde an der Jubelfasnacht 2012



Lälli Binggis Vorträbler an der Fasnacht 2018



Lälli Junge Garde Pfyffer an der Fasnacht 2019

Pfeifer- und Trommelschule

Ab sieben Jahren können Kinder mit uns Fasnacht machen. Erfahrene und motivierte InstruktorInnen bringen Jungs und Mädchen das Trommeln und Pfeifen bei. Wir bieten in über 10 Kursen Lektionen an. Diese sind auf das Alter und die Gruppe angepasst, um die Kinder bestmöglichst zu fördern. Das einheitliche Instruktionsmaterial ermöglicht den lückenlosen Übergang von den Binggis über die Junge Garde bis zum Stammverein.



Bereits nach durchschnittlich ein bis zwei Fasnachtsteilnahmen im Vortrab kann ein Kind mit seinem Instrument bei unseren Binggis Fasnacht machen. Dort bleibt es so lange bis es das musikalische Niveau der Jungen Garde erreicht und deren grösseres Marsch-repertoire beherrscht. Im Alter von 18 bis 21 Jahren folgt der Übertritt in den Stammverein.

Das Pfeifer- und Trommeljahr beginnt mit der ersten Übungsstunde nach den Frühlingsferien und endet mit der Gropflärete (Fasnachtsrückmeldung) nach dem Bummel. Während den Schulferien und zwischen der Fasnacht und Ostern finden keine Übungen statt.

Die Lektionen finden grundsätzlich bei uns im Lälli-Keller statt, der mit öffentlichen Verkehrsmittel sowie Privatfahrzeugen sehr gut erreichbar ist. Um individueller auf die Lernfähigkeiten der Kinder eingehen zu können, weichen wir bei Bedarf in Räume eines nahegelegenen Schulhauses aus. Die Kurse finden einmal wöchentlich am Montag oder Dienstag in der Zeit zwischen 17:30 Uhr und 20:00 Uhr statt. Spätestens in den Frühlingsferien wird die Kurseinteilung (inkl. Übungstag und genaue Zeit) bekanntgegeben.



Für unsere Jüngsten besteht die Möglichkeit ein Instrument zu mieten. Das Mietpiccolo wird in der ersten Übungsstunde abgegeben. Für die Tambouren gibt es Miettrommeln, sobald im Cliquenunterricht auf den Trommeln geübt wird.

Sobald ein Binggis an der Fasnacht im Spiel mitmacht, bekommt er/sie ein Lälli-Kopfladärnli. Es bleibt im Besitz der Clique. Es gibt für die Binggis und die Junge Garde ein Kopfladärnli.

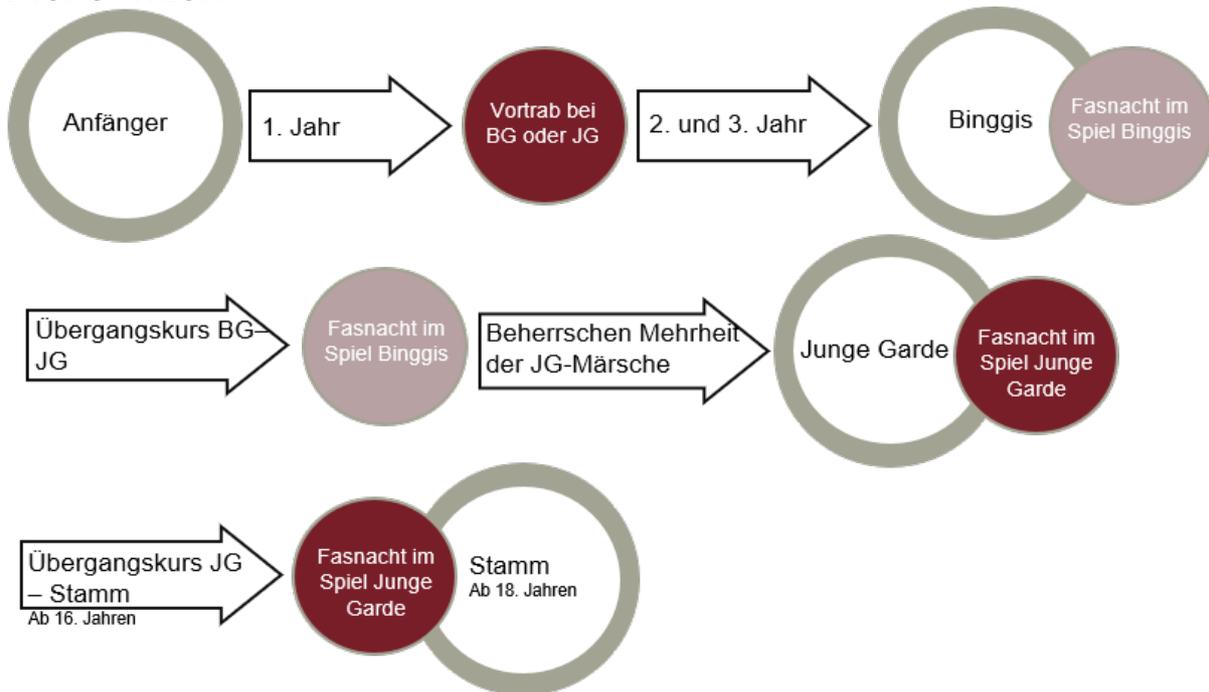
Die beiden Tambourmajoren erhalten leihweise für den Morgestraich eine Lälli-Larve mit Kopfladärnli und ein Lälli-König-Kostüm sowie den Tambourmajor-Stägge.



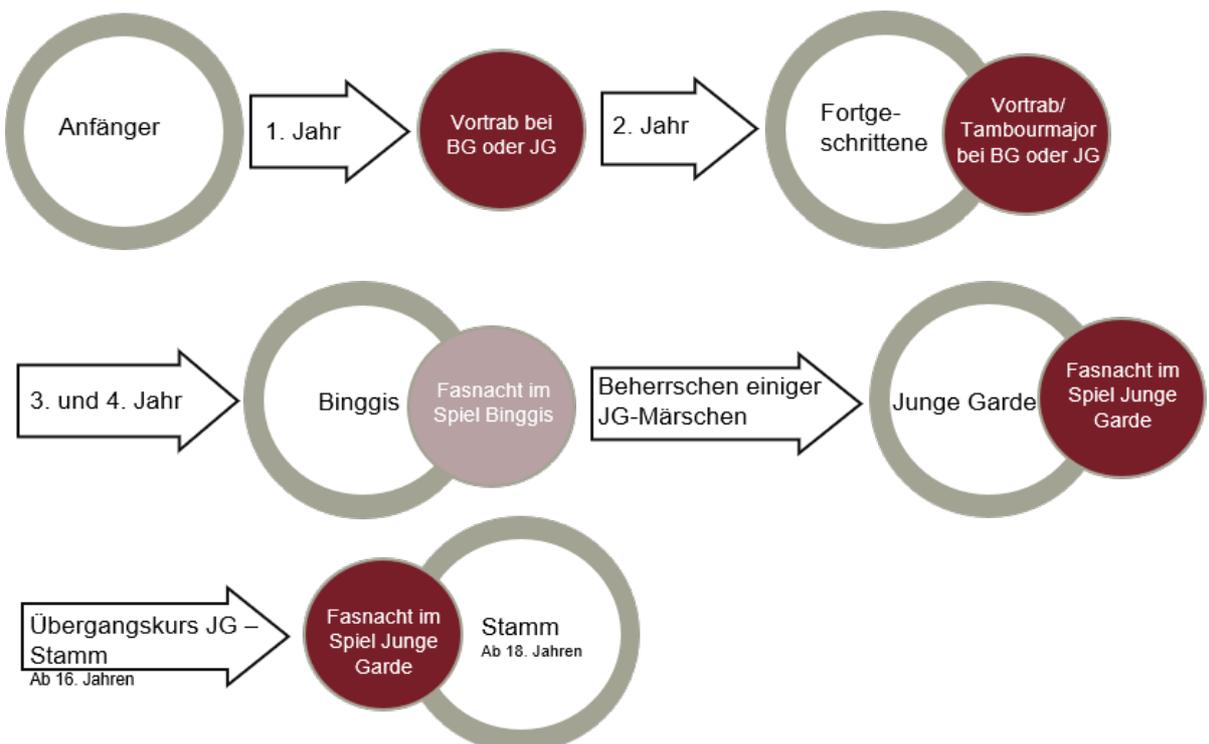
Übungsplan der Junge Garde

Wer ist bei uns in der Lälli in welchem Kurs dabei?

PfeiferInnen



TambourInnen





Der Übungsplan gilt in der Regel bei regelmässigem Übungsbesuch und Üben zu Hause.

Kursplan

Wann findet welcher Lälli Übungskurs statt?

	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30
Montag	PfeiferInnen AnfängerInnen				
	TambourInnen AnfängerInnen				
			TambourInnen Binggis Fortgeschrittene		
			PfeiferInnen Binggis	TambourInnen Binggis	
Dienstag			PfeiferInnen Junge Garde		
			TambourInnen Binggis B		
			TambourInnen Junge Garde		
					Übergang Stamm

Spezielle Übungszeiten:

Januar bis Fasnacht: alle Binggis üben zusammen am Montag von 18:30 bis 19:45 Uhr (die Tambouren auf der Trommel).

Weiteres:

Die Kurszeiten können sich je nach Verfügbarkeit der cliqueneigenen InstruktorInnen ändern.

Übungsort:

Die Kurse finden grundsätzlich im eigenen Cliquen-Keller an der St. Alban-Vorstadt 15 in Basel statt (Tram-Linien 2 und 15 bis Kunstmuseum).





Repertoire der Lälli-Clique

Binggis

Aeschlemer
Arabi
Die Alte
Gluggsi
Stänzler

Trommelmarsch

Walliser
(je nach Übungsstand, sonst erst
bei der Jungen Garde)

Junge Garde

Feschtspiil
Glopfgaischt
Läggerli
Naarebaschi
Retraite
Rossignol
Ryslaifer
Saggodo
Unggle Sam
Whisky Soda
z'Basel

Pfyffermarsch

Rhysprung

Trommelmärsche

Mätzli
Ueli
Walliser

zusätzlich alle Binggis-Märsche

Lälli Stamm

Altfrangg
Basler Marsch
Brite 79
Dudelsagg
Festival
Gässler
Gazpacho
Liberty Bell
Luuser
Nunnefirzli
Ohremyggeli
Pinocchio
Route Symphonie
Yankee

Pfyffermarsch

Hanswurscht

Trommelmärsche

Dreier
Faschtewaie
Galgevogel
Römer

zusätzlich alle Märsche der Binggis- und Junggarde-Märsche

Änderungen vorbehalten.



Finanzielles

Was kommt alles auf Dich bzw. Deine Eltern zu?

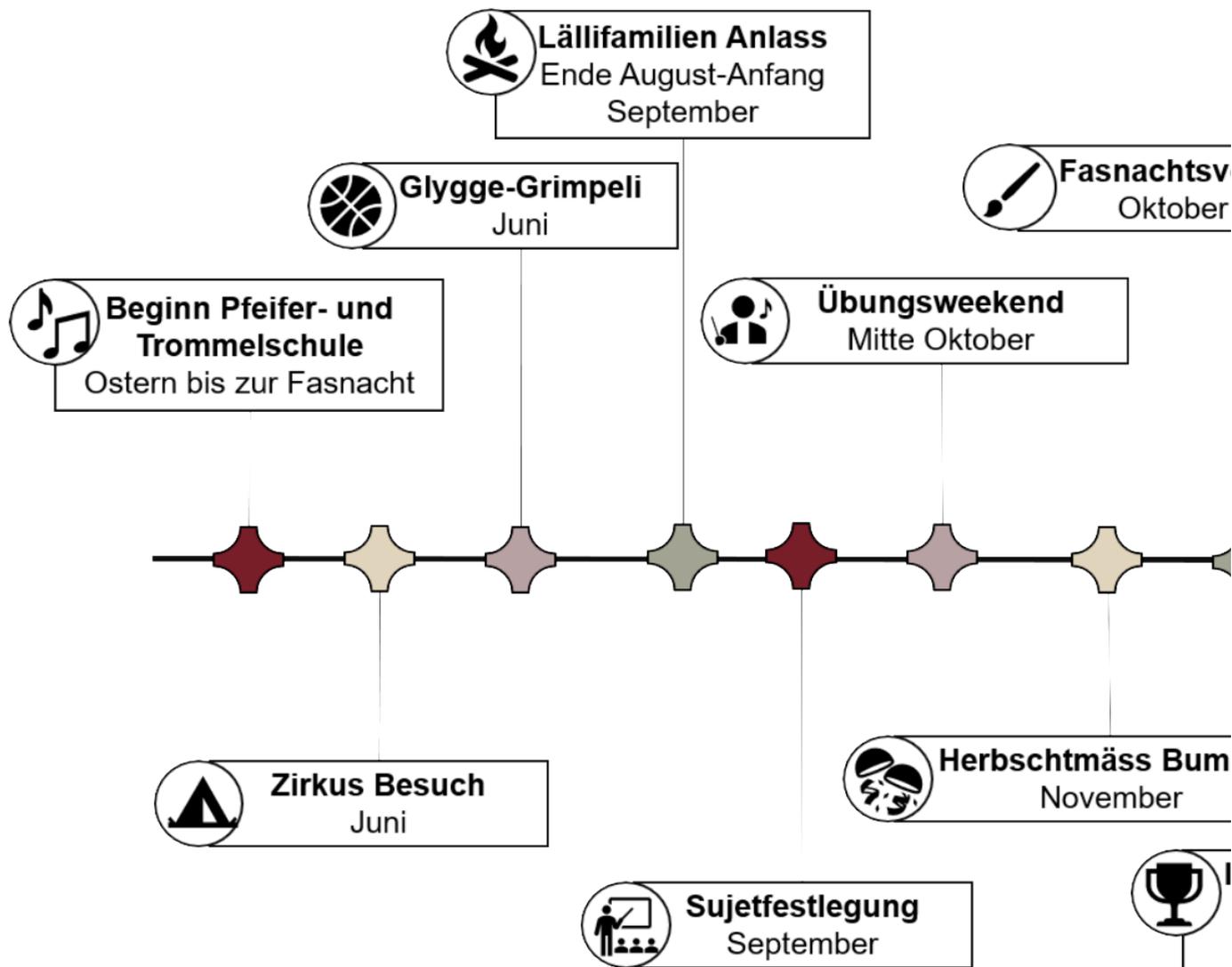
Allgemein	Betrag in CHF	Beinhaltet
Mitgliederbeitrag	80.00	inkl. wöchentlicher Unterricht mit beiliegendem Talon 50.00 im Beitrittsjahr
Übungsweekend	85.00	Mitte Oktober Freitagabend bis Sonntagnachmittag
Fasnachtsbeitrag	180.00	zugeschnittenes Kostüm mit Nähanleitung Larve Nachtesen Fasnacht (Montag, Mittwoch) Bummel
Rund um die Fasnacht		
Genähtes Kostüm	80.00	zusätzlich zum Fasnachtsbeitrag
Depot Kopfladärnli	50.00	einmalig für alle, die als Pfeifer oder Tambour ins Spiel kommen Rückgabe bei Austritt oder Übertritt in den Stammverein, sofern komplett mit Befestigung und Beleuchtung (ohne Batterie)
Depot für Tambourmajor-Stägge	50.00	Einmalig Vergütung bei Rückgabe, wenn sauber geputzt und unbeschädigt
Instrumente		
Mietpiccolo	50.00	pro Jahr Rückgabe bei Eintritt ins Binggis-Spiel
	50.00	+ einmalig zusätzlich für das Depot
Miettrommel	150.00	pro Saison inkl. Bandalier (Dezember/Januar bis Bummel)
	100.00	+ zusätzlich für das Depot
Depot		Vergütung jeweils bei der Rückgabe, wenn sauber geputzt und unbeschädigt

Änderungen vorbehalten.



Events unter dem Jahr

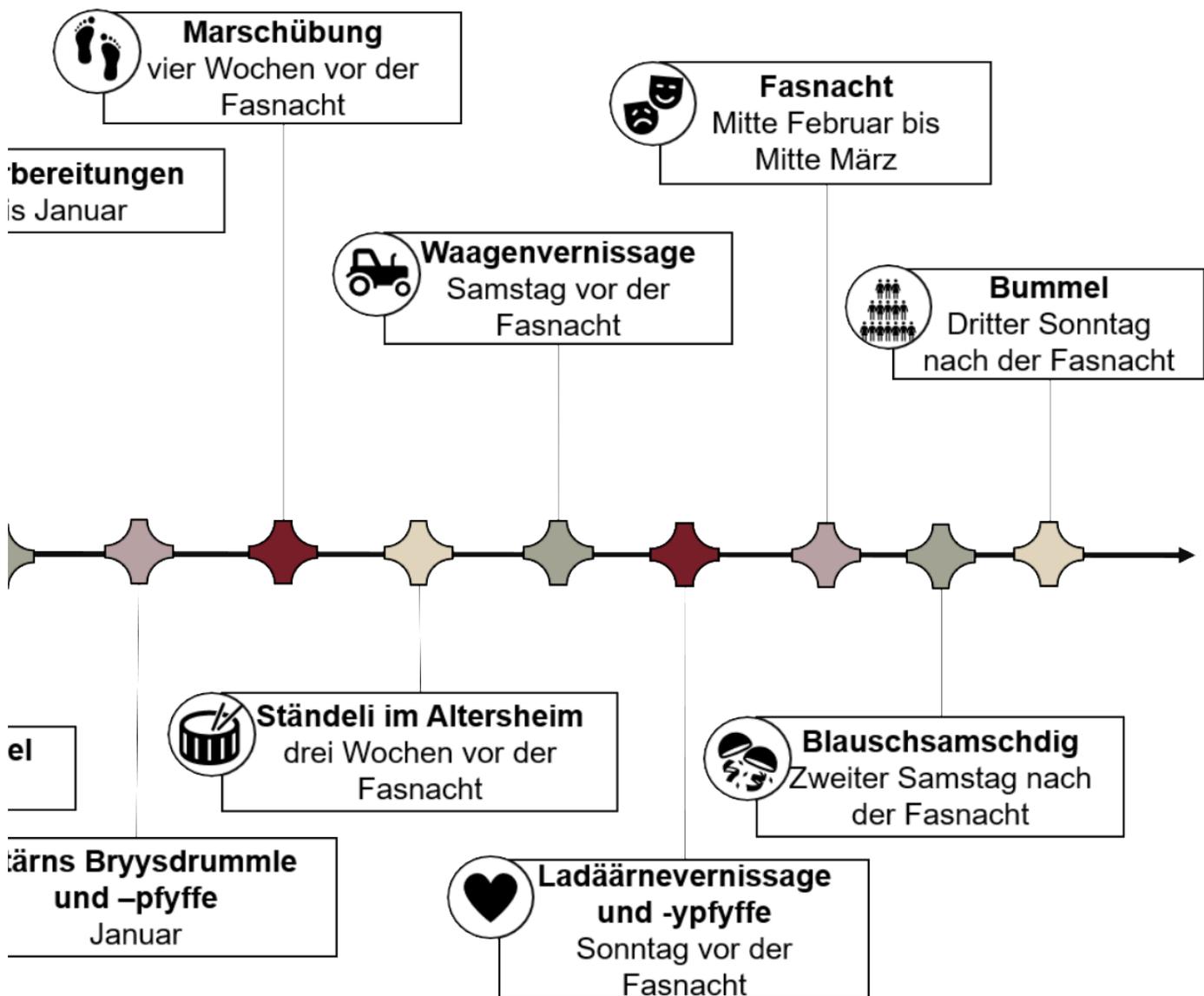
Unter dem Jahr bieten sich für die Binggis und Junggardisten unterschiedliche Anlässe, welche die Freundschaft und den Gemeinschaftssinn stärken. Unter anderem gehören dazu ein gemeinsamer Zirkusbesuch oder das jährliche Fussballturnier unter allen Cliques. Die weiteren Anlässe können dieser Timeline entnommen werden:



Für Junggardisten

die das 16. Altersjahr erreicht haben, besteht die Möglichkeit an folgenden Events des Stamms teilzunehmen:

- Jassturnier, Bowling-Plausch, Drummeli
- Einmalige Anlässe, wie Ständeli, Teilnahme an auswärtigen Fasnachtsumzügen



Für die Eltern

- Elterninformationen zu Beginn des Cliquenjahres im Kurs durch die Instruktion und die Obfrauen.
- Eltern-Apéro zwei, drei Wochen vor der Fasnacht.



Kontakte

Homepage der Lälli Clique Basel 1902

www.laelli.ch



Facebook

@laelli_clique

www.facebook.com/laell clique



Instagram

#laelliclique

#laellifamilie

#jungilaelli

https://www.instagram.com/laelli_clique/?hl=de



Obfrauen Junge Lälli
(Binggis und Junge Garde)

Lynn Jost
Natel 079 576 22 41



Zulay Rohr
Natel 076 572 27 53

obfrau-jungegarde@laelli.ch

Kassierin

Romina Ruprecht
Natel 079 691 20 91
kassier-jungegarde@laelli.ch



Eventmanagerin

Melanie Schluchter
Natel 079 270 26 02
event-jg@laelli.ch

Übungslokal / Lälli Keller

St. Alban-Vorstadt 15, 4052 Basel

Lälli Atelier

Neubadstrasse 146, 4054 Basel



Anmeldung Neumitglied Lälli Binggis / Junge Garde

Ich melde mich als Neumitglied an:

Vorträhler

Pfeifer

Tambour

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Mailadresse: _____

Telefon: _____ Natel: _____

Datum: _____ Unterschrift eines Elternteils: _____

Mit diesem **Anmeldetalon** beträgt der Beitrag für das erste Cliquenjahr nur CHF 50.00.